

Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert Aufbau eines Deutsch-Chinesischen Fachnetzwerkes der Neurowissenschaften



Im Rahmen der Initiative DCHAN, Deutsch-Chinesische Alumnifachnetzwerke, werden Fördermaßnahmen zur themen- bzw. fachorientierten Vernetzung deutscher und chinesischer Alumni umgesetzt. Als eines von sieben geförderten Projekten hat sich die bundesweite Initiative „Sino-German Neuroscience Network“ (SGN²), unter der Leitung von Prof. Dr. Frank Bremmer (Philipps-Universität Marburg), zum Ziel gesetzt, die neurowissenschaftliche Forschung in Deutschland und China über Institutionengrenzen hinaus effektiver zu vernetzen und Potenziale besser zu nutzen.

In Zusammenarbeit mit Neurowissenschaftlerinnen und Neurowissenschaftlern des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf, der Universität Hamburg sowie der wirtschaftlichen Expertise der Thomas Recording GmbH werden Verbindungen zu Kolleginnen und Kollegen an chinesischen Universitäten der Doppel-Exzellenz-Initiative als Kontaktbasis genutzt, um ein Netzwerk von Alumni mit Erfahrung in der Zusammenarbeit mit chinesischen, respektive deutschen, Partnern aufzubauen. SGN² soll dabei helfen, den Zugang zu disziplinenübergreifendem Fachwissen in beiden Nationen zu vereinfachen und die Umsetzung innovativer Ansätze fördern.

SGN² bildet und bindet somit langfristig innovatives Potenzial beider Länder für internationale Spitzenforschung auf dem Gebiet der Neurowissenschaften und soll dazu beitragen, Ergebnisse aus der Grundlagenforschung möglichst zeitnah in medizinische und medizin-technische Anwendungen zu überführen.

Das DCHAN online Portal zu den Fachnetzwerken steht Interessierten seit Dezember 2017 unter <https://dchan.alumniportal.com/> zur Verfügung. Neurowissenschaftlerinnen und Neurowissenschaftler beider Länder mit Alumni Erfahrung im jeweils anderen Land sind eingeladen, SGN² als Plattform zur Kontaktpflege und zum wissenschaftlichen Austausch zu nutzen. Über das Alumniportal Deutschland können Sie sich für die Teilnahme am SGN² registrieren. Neurowissenschaftlerinnen und Neurowissenschaftler, die eine Zusammenarbeit mit dem jeweils anderen Land planen, können auf der Plattform Kontaktadressen von Alumni finden.

Mitglieder der Neurowissenschaftlichen Gesellschaft e.V. sind herzlich eingeladen aktiv am Aufbau des SGN² mitzuwirken und dauerhaft von einer breiten Fach-Kontaktbasis zwischen deutschen und chinesischen Neurowissenschaftlerinnen und –wissenschaftlern zu profitieren.

Kontakt:

Prof. Dr. Frank Bremmer

AG Neurophysik

Philipps-Universität Marburg

Karl-von-Frisch Str. 8a

35043 Marburg

Tel.: 06421 28 24160

Email: frank.bremmer@physik.uni-marburg.de